



ICH BIN DA . FÜR

In dieser Rubrik „Ich bin da.für“ nehmen unsere Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte Stellung, warum sie im Pfarrgemeinderat der Pfarre Purgstall mitarbeiten und was sie bewegt und beschäftigt.

Hemma Putschögl (Pastoralassistentin in Ausbildung und PGR):

Seit über einem Jahr darf ich in der Pfarre Purgstall mitarbeiten, diesen September habe ich mit der berufsbegleitenden Ausbildung zur Pastoralassistentin begonnen. Ich bin sehr froh darüber, dass ich meine zwei Ausbildungsjahre in Purgstall absolvieren kann und dabei von Diakon Peter begleitet werde.

Die Vielfalt der Pfarre wird mir immer mehr bewusst und ich bringe mich sehr gerne ein. Danke, dass ich – vor allem auch im Pfarrgemeinderat – so herzlich aufgenommen wurde und meinen Platz in der Pfarre habe.

Es braucht deine und meine Beteiligung, damit ein gutes Miteinander in unserer Pfarre funktioniert und wir auch so das Wirken Gottes erleben können.

Gertraud Salzmann (PGR):

Ich bin da, als Gewählte die Interessen und Meinungen der Pfarrbevölkerung im Pfarrgemeinderat zu vertreten. In einer religiösen Familie aufgewachsen, lebten wir „Rituale“ und die Werte des Lebens wurden uns gelehrt.

Rückblickend denke ich an die Schulzeit, vor allem an „Religion“ mit einer sehr motivierenden Lehrerin, die uns begeistern konnte. Daraus begann das aktive Pfarrleben, schon ca. 40 Jahre lang – (JS-Kind, JS-Begleiterin, Katholische Jugend, Jugendchor, usw.).

Eine „Kraftquelle“ für mich neben meiner Familie und der Arbeit in der Landwirtschaft ist das „Miteinander und Füreinander“ im PGR. Seit 2007 ist diese Mitarbeit eine Gemeinschaft von Menschen mit verschiedenen Talenten und Begabungen.

Für mich gilt ehrenamtliches Engagement als eine persönliche Bereicherung. Ich möchte alle ermutigen, sich im aktiven Pfarrleben einzubringen und mitzugestalten.

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich mitten unter euch.

Wichtig ist mir auch die gelebte Gemeinschaft beim Sonntagsgottesdienst.



Dieselben Glocken, die zum Gottesdienst rufen, läuten das Jahr aus: Laden uns noch einmal ein, danke zu sagen für alles Gute und Gelingene, auch für das Zugemutete und Schwere. Laden uns ein, dieses Jahr bewusst aus der Hand zu legen – hinein in Gottes Hände. Sein erlebter Segen macht Mut, die Schwelle ins neue Jahr zu überschreiten.

Ein gesegnetes Neues Jahr 2021!

SPARKASSE 
Scheibbs

**Wir danken der Sparkasse Purgstall
für die Mitfinanzierung
des Pfarrblattes!**